

Ein Leben voller Energie

Die Lösung der Energiefrage braucht kreative Köpfe. Zum einen werden alte, fossile Energieformen von erneuerbarer Energie wie Solar- und Windkraft abgelöst – die umweltschonende Stromerzeugung ist tatsächlich eine der größten Herausforderungen der Zukunft. Zum anderen wird unser gesamtes Lebensumfeld "energiegeladener": Dafür müssen wir neue Wege beschreiten. So benötigen wir etwa intelligente Stromnetze und fundiert ausgebildete Experten, die Energie klug zum Fließen bringen – die also Energieerzeugung, Energiespeicherung, Energiesteuerung und Energieverbrauch managen.

Im industriellen Bereich sind die Herausforderungen nicht minder spannend: Wie bringt man die Elektrotechnik ins Smartphone? Wie bringt man die E-Mobilität schneller und effektiver zum Laufen? Zwei von vielen drängenden Fragen. Innovative Fachleute werden in Zukunft sehr gefragt sein!

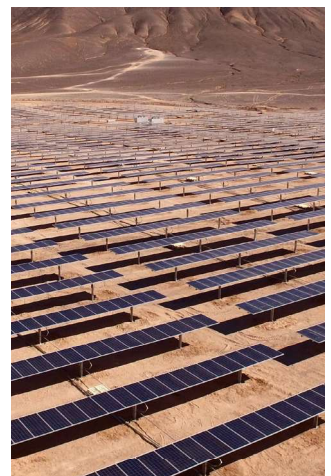
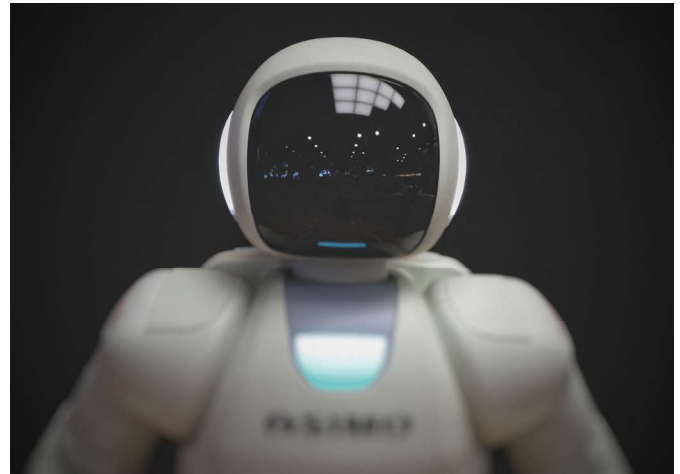
Was kann ich lernen?

Ich erhalte die Fähigkeit, technische Zusammenhänge zu erkennen und bereichsübergreifende Lösungen zu erarbeiten. Großen Wert lege ich auf den Erwerb von Englischkenntnissen, da in vielen Betrieben Englisch bereits als Arbeitssprache verwendet wird.

Ich erhalte neben Allgemeinbildung und Fremdsprachenausbildung vor allem Kompetenzen in folgenden Bereichen:

Elektrotechnik

HÖHERE TECHNISCHE LEHRANSTALT
Electrical Engineering and
Computer Applications



© UNSPLASH.COM

Alles fließt

Energieversorgung der Zukunft

Auf ins nächste Jahrhundert

Robotik im Industriebereich

Große Technik im Kleinformate

Mikroelektronik

Bring die Technik zum Laufen

Antriebstechnik

Sei dein eigener Chef

Entrepreneurship

Alles fährt

e-Mobilität

Spezialisierung: Ich entscheide selbst!

Im fünften Jahrgang kann ich aus mehreren Vertiefungsgegenständen wählen. Damit kann ich mich in den Fachgebieten vertiefen, die mich besonders interessieren. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- **Energieinnovation**
- **Robotik**
- **e-Mobilität**
- **Industrieelektronik**

Die Wahl treffe ich erst im vierten Jahrgang. Dann habe ich schon einen großen Teil meiner Ausbildung absolviert und arbeite an meiner Diplomarbeit. Daher weiß ich schon sehr genau, was mich wirklich interessiert.

Warum Diplomarbeit?

Die Diplomarbeit erstelle ich meist in enger Zusammenarbeit mit Firmen der lokalen Wirtschaft. Das ermöglicht mir im letzten Schuljahr eine weitere Spezialisierung und einen direkten Berufseinstieg in viele Berufsfelder.

Ich arbeite gemeinsam mit anderen Schülerinnen und Schülern im Team. Die Arbeit wird mit Methoden des Projektmanagements begleitet und ich berichte gemeinsam mit unserem Team regelmäßig in Präsentationen über den Fortschritt. Zum Abschluss liegt eine schriftliche, gebundene Arbeit vor und ich halte eine Präsentation vor der Schule und allen Vertretern der beteiligten Firmen.



Weiterführende Informationen, Formulare und Aktuelles finde ich auf der Homepage.

Wie sind meine Berufsaussichten?

Ohne Energie geht es nicht! Weil ohne Energie nichts geht. Das Feld der Energie ist vielfältig, Energiesysteme, Energielösungen und Energieeffizienz sind große Themen der Zukunft. Bestens ausgebildete Fachkräfte der Elektrotechnik werden ein Schlüssel dazu sein. Und zwar unabhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung.

Ich arbeite in Branchen und Unternehmensbereichen des Gewerbes, der Industrie und öffentlicher Unternehmen, die mit der Erzeugung, Verteilung und Anwendung elektrischen Stroms zu tun haben. Entwicklung, Herstellung, Installation, Marketing, Forschung - die Tätigkeitsbereiche sind breit gefächert. Nach einigen Jahren Praxis zählen die Leitung von Projekten und die Team-Führung zu den typischen Aufgaben der Ingenieurinnen und Ingenieure.

Einige Tätigkeitsbereiche sind:

- **Energieerzeugung**
- **Energieeffizienz**
- **Intelligentes Stromnetz**
- **Robotik**
- **Automatisierung**
- **Technische Projektleitung**
- **Industrieelektronik**
- **Energiesysteme der Zukunft**

5 Jahre

Dauer

Reife- und
Diplomprüfung

Abschluss